

# ALLGEMEINE INFORMATION

## ÜbungsleiterInnen-Ausbildung

### Basismodul

Die neue mit Sport Austria, Bundessportakademie und den drei Dachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION bundesweit abgestimmte Übungsleiter-Ausbildung setzt sich aus einem Basismodul und einem Spezialmodul zusammen. Erst, wenn **beide Module abgeschlossen** wurden, gilt die Übungsleiter-Ausbildung als abgeschlossen und es erfolgt die Ausstellung des Übungsleiter-Zertifikats.

Das **Basismodul wird 5 Jahre angerechnet**. Haben Sie ein Basismodul abgeschlossen, ist innerhalb der nächsten 5 Jahre die Absolvierung von Spezialmodulen ausreichend, um weitere Übungsleiter-Ausbildungen abzuschließen. In diesem Fall bitten wir Sie bei der Anmeldung zu einem Spezialmodul, die „Abschlussbestätigung Basismodul“ oder Ihr „Übungsleiter-Zertifikat“ beizulegen.

### Abschluss Basismodul

- 100 % Anwesenheit (Online und Vorort)
  - Positive Absolvierung **Multiple Choice Prüfung**
  - Abgabe **Notfallplan**
  - Abgabe **Ehrenkodex**
- 
- Haben Sie am Basismodul teilgenommen erhalten Sie eine „**Teilnahmebestätigung Basismodul**“.
  - Haben Sie das Basismodul abgeschlossen erhalten Sie eine „**Abschlussbestätigung Basismodul**“.

### Abschluss Spezialmodul

- 100 % Anwesenheit
  - 2 Einheiten **Hospitation** in einem Sportverein + **Abgabe Hospitationsformular**
  - Abgabe + positive Beurteilung **Stundenbild**
  - Abhaltung + positive Beurteilung **Lehrauftritt**
- 
- Haben Sie am Spezialmodul teilgenommen erhalten Sie eine „**Teilnahmebestätigung Spezialmodul**“.
  - Haben Sie das Spezialmodul abgeschlossen erhalten Sie eine „**Abschlussbestätigung Spezialmodul**“.

### Erste Hilfe:

Im Rahmen der Übungsleiterausbildung ist der Nachweis eines „Erste Hilfe“ Kurses zu erbringen.

- Stundenausmaß mindesten 4 Stunden
- darf nicht älter als 5 Jahre sein

Die Sport Austria (Bundessportorganisation) bietet gemeinsam mit dem Roten Kreuz kostenlose „Erste Hilfe im Sport“ Kurse in Salzburg an. Nähere Infos und Anmeldung:

[www.sportaustria.at](http://www.sportaustria.at)

## Abschluss Übungsleiter-Ausbildung

- Wurde sowohl Basis- als auch Spezialmodul abgeschlossen und der **Erste Hilfe Nachweis** erbracht, erhalten Sie Ihr „**Übungsleiter-Zertifikat**“.

Theorie-Prüfung Basismodul	
Prüfungsform	Multiple Choice Prüfung
Dauer	15 min
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Eine Prüfung umfasst insgesamt <b>14 Fragen</b></li> <li>■ 2 Fragen aus: <b>Rechtliche Grundlagen im Sport</b></li> <li>■ je 4 Fragen aus:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sportbiologie</b></li> <li>• <b>Trainingslehre</b></li> <li>• <b>Vermittlung von Bewegung und Sport</b></li> </ul> </li> </ul>
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Jede Frage wird als richtig oder falsch gewertet.</li> <li>■ Als richtig gilt nur, wenn <u>alle richtigen</u> Antworten je Frage ausgewählt wurden.</li> <li>■ Bei einer falschen Antwort, oder einer fehlenden richtige Antwort wird diese Frage als falsch gewertet.</li> <li>■ 7 von 14 richtig beantwortete Fragen bedeuten damit, dass die Prüfung <b>BESTANDEN</b> ist!</li> </ul>
Fragenkatalog	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Es werden ausschließlich Fragen aus dem Fragenkatalog gestellt!</li> </ul>

### Notfallsplan:

Ist in schriftlicher Form abzugeben und soll folgende Punkte enthalten:

- Wo befindet sich der Erste-Hilfe Kasten (Verbandskasten) in eurer Sporthalle
- Wer sind die Ansprechpersonen  
Namen – Telefonnummern (Schulwart, Bademeister, Vereinsobmann)
- Medizinische Versorgung im Notfall
  - Welches Krankenhaus – Telefonnummer
  - Arzt im Ort (Kontakt)
  - Notfallnummern

### Ehrenkodex:

-  Für ein sicheres Umfeld
-  Für ein Klima des Respekts
-  Für Fairness und Sicherheit im Verein
-  Gegen jede Form von Gewalt, Mobbing und Leistungsmanipulation

Stundenbild	
Themenauswahl	Themenvergabe/ -auswahl im Rahmen des Spezialmoduls
ACHTUNG:	jedes Thema soll nur 1 x vergeben werden
Abgabe Stundenbild:	<b>Abgabetermin wird im Rahmen des Spezialmoduls bekanntgegeben</b> per E-Mail an <a href="mailto:melanie.wirthenstaetter@sportunion-sbg.at">melanie.wirthenstaetter@sportunion-sbg.at</a> als Word oder PDF Dokument
Beurteilungskriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li> Klare Zielsetzung der Stunde/ Einheit</li> <li> Klarer Aufbau (Aufwärmen/ Hauptteil/ Schluss)</li> <li> Richtige Wahl der Übungen für Aufwärmen (Belastungsintensität, Komplexität, Zielgruppenspezifisch)</li> <li> Richtige Wahl der Übungen für Hauptteil (Belastungsintensität, Komplexität, Zielgruppenspezifisch)</li> <li> Richtige Wahl der Übungen für Schluss (Belastungsintensität, Komplexität, Zielgruppenspezifisch)</li> <li> Beachtung methodischer Prinzipien</li> <li> Anwendung methodischer Übungsreihen (bei Bedarf)</li> <li> Zeitmanagement (Auf-/ Abbau, Stundenteile)</li> <li> Zielsetzung erfüllt</li> </ul>

Lehrauftritt	
Datum:	Siehe Prüfungstag des jeweiligen Spezialmoduls
Prüfungsdetails:	10 min Ausschnitt des verfassten Stundenbildes Per Los wird entschieden welchen Teil der Stunde (Aufwärmen, Hauptteil, Schluss) man zur Prüfung bekommt.
Beurteilungskriterien:	<ul style="list-style-type: none"> <li> <b>Methodik:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zum Ziel passende Übungen/Spiele</li> <li>- Beachtung methodischer Prinzipien</li> <li>- Anwendung methodischer Übungsreihen (bei Bedarf)</li> </ul> </li> <li> <b>Lehrverhalten_</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rolle als Trainer (Position zur Gruppe, Durchsetzungsvermögen)</li> <li>- Kommunikation (Anweisungen, Feedbacks)</li> <li>- Sprache/Stimme/Lautstärke (klare, vollständige Sätze, laut/leise, freundlich, bestimmt,...)</li> </ul> </li> <li> <b>Ordnungsrahmen/ Sicherheitsaspekte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gruppeneinteilungen</li> <li>- Aufgabenverteilung</li> <li>- Absicherung (Geräte); Sichern/Helfen</li> </ul> </li> </ul>

## Hospitation im Verein:

Im Rahmen der Übungsleiterausbildung, genauer gesagt dem Spezialmodul zugehörig, ist die Hospitation.

Jeder Teilnehmer muss 2 Einheiten bei einem Verein hospitieren.

Ziel ist es durch Beobachtung und/oder Mitarbeit bei einer bestehenden Übungseinheit weitere Erfahrungen für seine eigene Tätigkeit als Übungsleiter zu sammeln.

Idealerweise wird die Hospitation im eigenen Verein, oder in einem Verein in Ihrem Umfeld absolviert.

Die Einheiten müssen der Zielgruppe des Spezialmoduls entsprechen. D.h.: Beim Spezialmodul Schwimmen muss bei einem Schwimmverein hospitiert werden.

Das Team der SPORTUNION Salzburg wünscht VIEL ERFOLG!!!